

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung
mit Handels- und Industrie-Zeitung
Bezugspreise: Für den halben Monat 1 R.-Mark
für freier Bestellung durch Post
Postweg für Monat Dezember 2.00 Reichsmark, für die **Leichte-Einstellung**
monatlich 1 R. 15. Abbestellungen in den Monaten wöchentlich
0,90 Reichsmark, nach dem **Einzelnummer 10 R.-Pfennig**
Monats 1.30 Reichsmark.

Redaktion, Verlag und Hauptgeschäftsstelle Dresden-N., Ferdinandstr. 4. • Fernruf: 2 0 0 2 4, 2 7 9 5 1, 2 7 9 5 2, 2 7 9 5 3. • Telegramme: Neueste Dresden. • Postfach: Dresden 2060
Abbestellungs-Einfachform (siehe Rückseite) werden weder veröffentlicht noch aufbewahrt. — Im Falle eines Beschlusses der Reichsregierung über die Presse haben wir uns verpflichtet, auf jede Änderung der Verhältnisse bei entsprechendem Beschlusse

Nr. 285 Donnerstag, 10. Dezember 1925 XXXIII. Jahrg.

Generaloberst v. Hausen und die Schuld am Marnerückzug

Der Rückzugsbeschluss Wolffes auf Grund falscher Situationskarten — Politische Folgen der Pariser Spionageaffaire — Der Völkerbundsrat gegen die Türkei

Das Ende einer Legende

Die sächsischen Truppen an der Marne

Am 12. September 1914 wurde durch eine Kabinetsorder des Kaisers der bisherige Führer der sächsischen Armee, der ehemalige sächsische Kriegsminister Generaloberst Freiherr v. Hausen, vorübergehend seiner Stellung entsetzt. Diese mit dem persönlichen Rückzug der weit über die Marne hinaus vorgestoßenen deutschen Heere zusammenfallende Kommandowechsel erregte natürlich überall das größte Aufsehen und hat, weil im Laufe des Krieges mehrere Erklärungen aus militärischen Gründen nicht gegeben werden konnten, zu einer Reihe von Gerüchten und Gerücheln geführt. Von gewisser Seite wurde dem Führer der sächsischen Truppen ein großer Teil der Schuld an dem Verlust der Schlacht bei Compiègne an der Marne beigemessen.

Die deutsche Niederlage im Weltkrieg bestreite, zum größten Teil darauf zu erklären ist, daß die Oberste Heeresleitung allzuweit hinter der Front lag und jede engere Fühlung mit den Armeekorpsen verloren hatte. Im Hinblick verlässlichen wir den Rücktritt aus dem Bunde v. Hausen, der die letzten Tage Hausens als Armeeführer schildert.

Schicksalstwende

Am 12. September, früh 7 Uhr, verließ Hausen Sulpitz. Die Armee ging nachts in die von der Front zurückgezogene Stellung südlich von Sulpitz (15 km südlich von Compiègne) bis weitlich Sulpitz zurück. Um 7,40 trat Hausen mit dem K.O.R. 3 an der Kapotevillebrücke südlich von Compiègne in den Kampf ein, besprach hier mit den Vertretern der Generalstabskommandos Einzelheiten für den Ausbruch der Verteidigungsfront und erließ um 8,30 einen Armeebefehl. Im Laufe des Vormittags trafen die Groß der Armeekorps in den ihnen zugewiesenen Stellungen ein, bedurften aber, da sie zum Teil seit dem 11. September abends einen Weg von 60 km zurückgelegt hatten, zunächst einer mehrstündigen Ruhe. Dann aber begannen sie die Schanzarbeiten in der Rückwärtsstellung. Das K.O.R. 3 begab sich in das neue Quartier südlich von Compiègne, wo es schon am 4. September gelagert hatte.

Das Urteil im „Dolchstoßprozeß“

Redakteur Gruber zu 3000 M. Geldstrafe verurteilt

Im Münchener Dolchstoßprozeß wurde heute mittags das Urteil verkündet. Der Besagte, Redakteur Martin Gruber der „Münchener Post“, wurde wegen eines fortwährenden Besagens der Besagten in Tateinheit mit Mord an der Besagten zu einer Geldstrafe von dreitausend Mark im. dreißig Tagen Gefängnis und Freigabe der sächsischen Raten sowie zur Veröffentlichung des Urteils in der Presse verurteilt.

den seien, lasse sich aber der Vorwurf der bewußten Verleumdung nicht ableiten. Gegenüber beiden Parteien stellt sich das Gericht auf den Standpunkt, daß der Weltkrieg und noch zu nahe liegt, als daß heute schon eine erschöpfende und objektive Darstellung seines Verlaufes und der Ursachen seines unglücklichen Ausganges möglich sei. Der Angeklagte habe für sich die Wahrnehmung berechtigter Interessen in Anspruch genommen. Es gehe aber nicht an, daß Angehöriger der Presse der Schuld des § 180 in weitem Anmaßung gebilligt werde als andern Menschen. Weder die Zugehörigkeit zu einer angegriffenen politischen Partei noch die politische Freundlichkeit mit vielen der angegriffenen Persönlichkeiten könne als genügende Rechtfertigung für die Gemäßung des Urteils des § 180 gelten. Gruber selbst aber sei in den Dolchstoßprozeß weder persönlich genannt, noch erkennbar persönlich gemeint. Für die Bemessung des Strafmaßes sei die Äußerung schwerer und schärfer Besagten in den Münchener Grubers gegen Compiègne als strafschwerend anzusehen, und ebenso der in der Verhandlung erhobene, wenn auch später abgemilderte Vorwurf der Besagten. Daß die Angeklagten in der Zeit des Wahlkampfes Kampfschriften habe, in der die Verleumdung an sich gesteigert zu sein pflegt, könne andererseits als mildernder Umstand in Frage. Das Gericht habe deshalb von einer Freiheitsstrafe abgesehen und eine Geldstrafe von dreitausend Mark für ausreichend erachtet.

Aus der Begründung des Urteils ist hervorzuheben, daß der Vorwurf der bewußten Verleumdung gegen Professor Compiègne als durch die Beweisführung nicht belegt erklärt wurde. Bemüht und absichtliche Qualifikationen zur Verleumdung der Front hätten tatsächlich stattgefunden. Sie seien hauptsächlich aus Aussagen von Mitgliedern der H.P.F. Der Kampfgeist der Front sei dadurch allerdings nur in einzelnen Fällen beeinträchtigt worden. Dagegen seien die Truppe aus der Erlang in schwerer Lage unterwühlt worden. Das gleiche gelte für die Flotte. Außerdem sei festgestellt, daß die von Professor Compiègne herausgegebenen Dolchstoßhefte der sächsischen Monatshefte Verleumdungen enthalten, die nicht zurechenbar seien, und daß ihre Darstellung teilweise irrig und unrichtig sei. Daraus, wie aus dem Umstand, daß darin verschiedene sehr wichtige Ursachen des Zusammenbruchs nicht gewürdigt worden seien, lasse sich aber nicht ableiten, daß die sächsische Armee zu entbehren, was ich Ihnen hiermit, unter voller Anerkennung Ihrer Hingabe in dieser wichtigen Stellung geleisteten Dienste, bekanntgabe. Zum Oberbefehlshaber der 2. Armee habe ich den General der Kavallerie von Einem aus dem Reichsminister, kommandierenden General des VII. K.O., ernannt. Großes Hauptquartier, den 12. September 1914 Wilhelm, K.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Bei dem durch reiches Tarnmaterial belegten Aufmarsch v. Hausen ist hervorzuheben, daß die 2. Armee und ihrem Führer feinsten Schutz am Verlust der Schlacht beigemessen ist. Die 2. Armee war in früheren Geleiten nach am 6., 7., 8. und 9. September, trotzdem sich der Gesundheitszustand des Führers immer mehr verschlechterte, weit über die Marne hinaus nach Süden vorgestoßen. Während, am Nachmittag des 9. September, kamen die ersten Nachrichten über den beginnenden Rückzug, der, sich an die Front der 2. Armee anschließenden 1. und 2. Armee.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Seine Stimmung schildert ein kurzer Brief an die Gattin:

Waldenwille, 12. Septbr.
Unsre Lage ebenso wie gestern, hat nichts gewonnen, fordert neue Marschleistungen von den Truppen...

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Der straf nachmittags 3,45 der Oberst Generalstabes des XII. K.O. mit der Nachricht ein, daß der Oberbefehlshaber der 2. Armee das Gelände weiter rückwärts für günstiger zur Verteidigung hielt. Da das Gelände bereits erheblich weiter zurückgegangen war, wurde das anstehende XII. K.O. folgen. Dem Vorschlage, die ganze 2. Armee nach Projéno-Kubertow-Sulpitz zurückzunehmen, widersetzte sich Hausen zunächst. Schon in Rücksicht auf die schwer erkrankten Truppen. Um 7 Uhr abends befehligte jedoch die Oberste Heeresleitung, die 2. Armee in die Linie Projéno-Souain zurückzunehmen, da der rechte Flügel der 4. Armee bis Souain aus Gefährdung zurückzuführen mußte.

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Dr. 287
Kofagen
1.95
2.20
2.50
1.60
1.50
0.95
Dr. 288
Dr. 289
Dr. 290
Dr. 291
Dr. 292
Dr. 293
Dr. 294
Dr. 295
Dr. 296
Dr. 297
Dr. 298
Dr. 299
Dr. 300

Die Finanzlage des Reiches

Berlin, 8. Dezember. (Eig. Drahtbericht.) In der heutigen Sitzung des Haushaltsausschusses der Reichstagskammer der Abgeordneten hat der Reichsfinanzminister Dr. Brüning über die Finanzlage des Reiches im Bericht über die Leistungen des letzten Jahres gesprochen. Er hat die Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 1925 im Vergleich mit dem Haushaltsplan für 1925 dargestellt. Danach werden Einnahmen und Ausgaben um etwa 100 Millionen Reichsmark mehr sein als im Haushaltsplan vorgesehen. Diesem Mehrbetrag ist der Reichsfinanzminister durch die Erhöhung der Steuern und durch die Erhöhung der Zölle entgegenzutreten. Er hat die Notwendigkeit betont, die Ausgaben zu kürzen und die Einnahmen zu erhöhen, um die Finanzlage des Reiches zu verbessern. Er hat die Notwendigkeit betont, die Ausgaben zu kürzen und die Einnahmen zu erhöhen, um die Finanzlage des Reiches zu verbessern.

Millionen Reichsmark jährlich. Davon entfallen auf die allgemeine Reichsverwaltung 187 Millionen, die Reichspost 9 Millionen, die Reichsbahn 184 Millionen, die Länder 177 Millionen und die Gemeinden 118,5 Millionen Reichsmark. Die Kosten der von der Reichsregierung und Kommunalverwaltungen geleisteten Aufträge würde die gesamte Ertragskraft des Reiches zu den Grundbesitzern, den Gewerbetreibenden und den Kleinrentnern, den Arbeitnehmern, den Beamten, den Soldaten, den Angehörigen der Marine, den Angehörigen der Luftwaffe, den Angehörigen der Eisenbahn, den Angehörigen der Reichspost, den Angehörigen der Reichsbahn, den Angehörigen der Reichsregierung und den Angehörigen der Kommunalverwaltungen betragen. Die Kosten der von der Reichsregierung und Kommunalverwaltungen geleisteten Aufträge würde die gesamte Ertragskraft des Reiches zu den Grundbesitzern, den Gewerbetreibenden und den Kleinrentnern, den Arbeitnehmern, den Beamten, den Soldaten, den Angehörigen der Marine, den Angehörigen der Luftwaffe, den Angehörigen der Eisenbahn, den Angehörigen der Reichspost, den Angehörigen der Reichsbahn, den Angehörigen der Reichsregierung und den Angehörigen der Kommunalverwaltungen betragen.

Beamtenbefolungsfrage

Die Beamtenbefolungsfrage ist ein wichtiges Thema, das die Zukunft des Reiches betrifft. Die Beamten sind die Stütze des Staates und ihre Befolgung ist von großer Bedeutung. Die Beamtenbefolungsfrage ist ein wichtiges Thema, das die Zukunft des Reiches betrifft. Die Beamten sind die Stütze des Staates und ihre Befolgung ist von großer Bedeutung. Die Beamtenbefolungsfrage ist ein wichtiges Thema, das die Zukunft des Reiches betrifft. Die Beamten sind die Stütze des Staates und ihre Befolgung ist von großer Bedeutung.

Die Beamtenbefolungsfrage ist ein wichtiges Thema, das die Zukunft des Reiches betrifft. Die Beamten sind die Stütze des Staates und ihre Befolgung ist von großer Bedeutung. Die Beamtenbefolungsfrage ist ein wichtiges Thema, das die Zukunft des Reiches betrifft. Die Beamten sind die Stütze des Staates und ihre Befolgung ist von großer Bedeutung. Die Beamtenbefolungsfrage ist ein wichtiges Thema, das die Zukunft des Reiches betrifft. Die Beamten sind die Stütze des Staates und ihre Befolgung ist von großer Bedeutung.

Französischer Ausbruch gegen England

Die Auswirkungen der Pariser Spionageaffäre

Die Spionageaffäre in Paris hat weitreichende Auswirkungen auf die Beziehungen zwischen Frankreich und England. Die Affäre hat die gegenseitige Misstrauen zwischen den beiden Nationen vertieft und die diplomatischen Beziehungen belastet. Die Spionageaffäre in Paris hat weitreichende Auswirkungen auf die Beziehungen zwischen Frankreich und England. Die Affäre hat die gegenseitige Misstrauen zwischen den beiden Nationen vertieft und die diplomatischen Beziehungen belastet.

Die Spionageaffäre in Paris hat weitreichende Auswirkungen auf die Beziehungen zwischen Frankreich und England. Die Affäre hat die gegenseitige Misstrauen zwischen den beiden Nationen vertieft und die diplomatischen Beziehungen belastet. Die Spionageaffäre in Paris hat weitreichende Auswirkungen auf die Beziehungen zwischen Frankreich und England. Die Affäre hat die gegenseitige Misstrauen zwischen den beiden Nationen vertieft und die diplomatischen Beziehungen belastet.

Die Spionage-Bar

Die Spionage-Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden.

Die Spionage-Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden. Die Bar ist ein Ort, an dem die Geheimnisse der Welt gehandelt werden.

England veranlagt Einstellung der Rede

England hat die Einstellung der Rede veranlagt. Die Rede war ein wichtiger Moment in der Geschichte des Reiches. England hat die Einstellung der Rede veranlagt. Die Rede war ein wichtiger Moment in der Geschichte des Reiches. England hat die Einstellung der Rede veranlagt. Die Rede war ein wichtiger Moment in der Geschichte des Reiches.

England hat die Einstellung der Rede veranlagt. Die Rede war ein wichtiger Moment in der Geschichte des Reiches. England hat die Einstellung der Rede veranlagt. Die Rede war ein wichtiger Moment in der Geschichte des Reiches. England hat die Einstellung der Rede veranlagt. Die Rede war ein wichtiger Moment in der Geschichte des Reiches.

Kleine Feuilleton

Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert.

Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert.

Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert.

Taktische Winkelzüge

Die taktischen Winkelzüge sind ein wichtiger Bestandteil der Politik. Die taktischen Winkelzüge sind ein wichtiger Bestandteil der Politik. Die taktischen Winkelzüge sind ein wichtiger Bestandteil der Politik. Die taktischen Winkelzüge sind ein wichtiger Bestandteil der Politik. Die taktischen Winkelzüge sind ein wichtiger Bestandteil der Politik.

Die Sitzung der Fraktionen

Die Sitzung der Fraktionen hat am heutigen Tag stattgefunden. Die Sitzung der Fraktionen hat am heutigen Tag stattgefunden. Die Sitzung der Fraktionen hat am heutigen Tag stattgefunden. Die Sitzung der Fraktionen hat am heutigen Tag stattgefunden. Die Sitzung der Fraktionen hat am heutigen Tag stattgefunden.

Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert.

Die Not der unteren Beamten

Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem. Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem. Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem. Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem. Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem.

Keine Hilfe?

Keine Hilfe? Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem. Keine Hilfe? Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem. Keine Hilfe? Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem. Keine Hilfe? Die Not der unteren Beamten ist ein ernstes Problem.

Das Ende des Schachturniers in Moskau

Das Ende des Schachturniers in Moskau ist ein wichtiges Ereignis. Das Ende des Schachturniers in Moskau ist ein wichtiges Ereignis. Das Ende des Schachturniers in Moskau ist ein wichtiges Ereignis. Das Ende des Schachturniers in Moskau ist ein wichtiges Ereignis. Das Ende des Schachturniers in Moskau ist ein wichtiges Ereignis.

Es macht die Tauerung Dir Qual

Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual. Es macht die Tauerung Dir Qual.

Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert.

Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert. Die Dresdener Musikanten haben ein neues Stück komponiert.

Handels- und Industrie-Zeitung

Anerkennung der Preispolitik des Kohlenhydriats

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland

Von sachverständiger Seite wird und geschrieben: Die internationale Kohleproduktion an Kohle hat zusammen mit dem Vordringen anderer Brennstoffe und Heizmethoden, insbesondere der zunehmenden Verwendung von Öl- und Braunkohlenerzeugnissen, am Weltmarkt eine Senkung der Kohlepreise hervorgerufen. Diese Verbilligung der Kohle ist wohl der auslandischen verarbeitenden Industrie, nicht aber der deutschen Wirtschaft zugute gekommen, da im Inlande der Kohlepreis seit dem Beginn der Weltwirtschaftskrise um ein Vielfaches ansteigend ist. In noch mehr: die im Inlande reichlich vorhandene Kohle wird zu einem erheblichen Teile dem deutschen Markt fernverkauft als dem ausländischen Verbrauchern. Der Weltmarktpreis für Brikettschwärze im Oktober 1923 betrug 12,50 M. pro Tonne, während der Preis für Brikettschwärze im Oktober 1924 bis Juli 1925 um 12 Proz. herabgegangen, während der Preis für Brikettschwärze im Oktober 1924 bis Juli 1925 um 17 Proz. ansteigend ist. Die Verbilligung der Kohle ist wohl der auslandischen verarbeitenden Industrie, nicht aber der deutschen Wirtschaft zugute gekommen, da im Inlande der Kohlepreis seit dem Beginn der Weltwirtschaftskrise um ein Vielfaches ansteigend ist. In noch mehr: die im Inlande reichlich vorhandene Kohle wird zu einem erheblichen Teile dem deutschen Markt fernverkauft als dem ausländischen Verbrauchern. Der Weltmarktpreis für Brikettschwärze im Oktober 1923 betrug 12,50 M. pro Tonne, während der Preis für Brikettschwärze im Oktober 1924 bis Juli 1925 um 12 Proz. herabgegangen, während der Preis für Brikettschwärze im Oktober 1924 bis Juli 1925 um 17 Proz. ansteigend ist.

Die deutsche Kohle wird meist billiger ins Ausland als im Inland abgesetzt. Die britische Kohle wird jedoch bei uns und in den anderen Ländern der Welt teurer abgesetzt. Der mittlere Inlandspreis beträgt in Deutschland für Brikettschwärze 16,50 M., der Auslandspreis stellt sich auf 13,40 M., oder um 19 Proz. niedriger. Braunkohle wird im Inlande mit 9 M. verkauft, während sie im Ausland für 6,90 M., oder um 23 Proz. billiger zu haben ist. Schon seit Anfang dieses Jahres hörte man von Zeit zu Zeit aus Frankreich und Belgien von Preisrückgängen der französischen und belgischen Kohle. Diese Preisrückgänge sind jedoch nur vorübergehender Natur, da die Kohlepreise in diesen Ländern durch die hohen Kosten der französischen und belgischen Kohlewerke, die für den Export von Kohle nach Deutschland abgeben, entsprechend höhere Preise zu zahlen haben.

Die Erhebung der Kohlepreise ist gerade beim deutschen Kohlenbergbau außerordentlich schwierig. Die Kohlepreise sind hierdurch meistens nicht unterdrückbar, da die Kohlepreise durch die hohen Kosten der französischen und belgischen Kohlewerke, die für den Export von Kohle nach Deutschland abgeben, entsprechend höhere Preise zu zahlen haben. Die Erhebung der Kohlepreise ist gerade beim deutschen Kohlenbergbau außerordentlich schwierig. Die Kohlepreise sind hierdurch meistens nicht unterdrückbar, da die Kohlepreise durch die hohen Kosten der französischen und belgischen Kohlewerke, die für den Export von Kohle nach Deutschland abgeben, entsprechend höhere Preise zu zahlen haben.

Die Erhebung der Kohlepreise ist gerade beim deutschen Kohlenbergbau außerordentlich schwierig. Die Kohlepreise sind hierdurch meistens nicht unterdrückbar, da die Kohlepreise durch die hohen Kosten der französischen und belgischen Kohlewerke, die für den Export von Kohle nach Deutschland abgeben, entsprechend höhere Preise zu zahlen haben. Die Erhebung der Kohlepreise ist gerade beim deutschen Kohlenbergbau außerordentlich schwierig. Die Kohlepreise sind hierdurch meistens nicht unterdrückbar, da die Kohlepreise durch die hohen Kosten der französischen und belgischen Kohlewerke, die für den Export von Kohle nach Deutschland abgeben, entsprechend höhere Preise zu zahlen haben.

Gut oder böse?

Wie soll man sich zu der fortschreitenden Vertiefung stellen?

Von Dr. Erdmann (Hamburg)

Nach vor wenigen Jahren galt bei uns in Deutschland der Export als die beste Form der Kapitalverwertung. Er war ein Mittel, um den Kapitalismus zu erhalten und die Wirtschaft zu beleben. Er war ein Mittel, um den Kapitalismus zu erhalten und die Wirtschaft zu beleben. Er war ein Mittel, um den Kapitalismus zu erhalten und die Wirtschaft zu beleben. Er war ein Mittel, um den Kapitalismus zu erhalten und die Wirtschaft zu beleben.

Der Unterschied zwischen Kartell und Export ist bekannt. Das Kartell ist eine festere Verbindung selbständiger Unternehmen zum Zweck der Preis- oder Absatz- oder Produktionsregulierung. Der Export ist nur das vollständige Aufgeben der einzelnen Betriebe in einer größeren Gesellschaft. Auf halbem Wege zum Export steht die bereits seit längerem bei uns bekannte Methode der Bildung einer Kartellgesellschaft, die nach allen Richtungen die ihr angeschlossenen Betriebe kontrolliert und leitet, ihr aber immerhin noch der Außenwelt gegenüber eine gewisse Selbständigkeit läßt. Der Übergang vom Kartell zum Export stellt sich bei uns im gegenwärtigen Stadium dar, der in den letzten Jahren und Monaten in der deutschen Wirtschaft die herrschende Welle spielte, ist die Kartellbildung und die damit einhergehenden Zusammenfassungen der Produktions- und Absatzmengen.

Es ist kein Wunder, daß der Übergang zum Export nach der Kartellbildung, die über die Kartellbildung hinausgeht, in der deutschen Wirtschaft zu finden ist. In dem Kartell sind die Interessen der einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen, da der Export eine vollkommen organisierte Einheit ist, die sich nicht wieder rückwärts ziehen kann. Der Kartell ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen.

Es läßt sich nicht leugnen, daß der Export nach der Kartellbildung, die über die Kartellbildung hinausgeht, in der deutschen Wirtschaft zu finden ist. In dem Kartell sind die Interessen der einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen, da der Export eine vollkommen organisierte Einheit ist, die sich nicht wieder rückwärts ziehen kann. Der Kartell ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen.

Die amerikanische Kartellbildung hat den Export nach der Kartellbildung, die über die Kartellbildung hinausgeht, in der deutschen Wirtschaft zu finden ist. In dem Kartell sind die Interessen der einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen, da der Export eine vollkommen organisierte Einheit ist, die sich nicht wieder rückwärts ziehen kann. Der Kartell ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen.

größer als beim Kartell. Nur durch scharfe behördliche Kontrolle könnte es möglich sein, die gesamte Produktion des Exports der verarbeitenden Wirtschaft gegenüber in vernünftige Grenzen einzufassen.

Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen.

Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen.

Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen.

Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Der Export ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen. Die Kartellbildung ist ein notwendiges Mittel, um die einzelnen Betriebe, die sich nicht wieder rückwärts ziehen können, zu einer Einheit zu vereinen.

Textil- Sonderverkaufstage des Großhandels

Der Dresdener Textilgroßhandel und ihm nahe liegende Fabrikanlagen der Textilbranche veranstalten am 28. und 29. Dezember 1923 zum dritten Male Textil-Sonderverkaufstage.

Die Sonderverkaufstage des Textilgroßhandels wurden vor etwa 40 Jahren von Elberfelder Textilgroßhändlern ins Leben gerufen und werden außer in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten. Während sie früher die Großhändler von nicht mehr angebotenen Waren übernahm, so sind sie heute fast ausschließlich der Verkauf von Waren, die in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten.

Die Sonderverkaufstage des Textilgroßhandels wurden vor etwa 40 Jahren von Elberfelder Textilgroßhändlern ins Leben gerufen und werden außer in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten. Während sie früher die Großhändler von nicht mehr angebotenen Waren übernahm, so sind sie heute fast ausschließlich der Verkauf von Waren, die in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten.

Die Sonderverkaufstage des Textilgroßhandels wurden vor etwa 40 Jahren von Elberfelder Textilgroßhändlern ins Leben gerufen und werden außer in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten. Während sie früher die Großhändler von nicht mehr angebotenen Waren übernahm, so sind sie heute fast ausschließlich der Verkauf von Waren, die in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten.

Die Sonderverkaufstage des Textilgroßhandels wurden vor etwa 40 Jahren von Elberfelder Textilgroßhändlern ins Leben gerufen und werden außer in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten. Während sie früher die Großhändler von nicht mehr angebotenen Waren übernahm, so sind sie heute fast ausschließlich der Verkauf von Waren, die in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten.

Die Sonderverkaufstage des Textilgroßhandels wurden vor etwa 40 Jahren von Elberfelder Textilgroßhändlern ins Leben gerufen und werden außer in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten. Während sie früher die Großhändler von nicht mehr angebotenen Waren übernahm, so sind sie heute fast ausschließlich der Verkauf von Waren, die in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten.

I. Einzelhandel	
Waren	u. d. der Gesamtsumme
1. Vorräte, Bestandteile 720,4	
2. Vorräte, Bestandteile 161,1	907,7
3. Vorräte, Bestandteile 98,5	5,3
4. Vorräte, Bestandteile 98,5	30,2
Gesamtsumme 1954,0	
II. Großhandel	
Waren	u. d. der Gesamtsumme
a) Vorräte, Bestandteile 922,6	54,4
b) Vorräte, Bestandteile 922,6	30,1
c) Vorräte, Bestandteile 922,6	102,2
Gesamtsumme 1954,0	
Gesamtsumme (Einzelhandel und Großhandel) 1954,0	

Die Sonderverkaufstage des Textilgroßhandels wurden vor etwa 40 Jahren von Elberfelder Textilgroßhändlern ins Leben gerufen und werden außer in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten. Während sie früher die Großhändler von nicht mehr angebotenen Waren übernahm, so sind sie heute fast ausschließlich der Verkauf von Waren, die in Elberfeld, noch in verschiedenen Städten des Reiches, seit Anfang dieses Jahres nun auch in Dresden abgehalten.

Amthliches

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Zwangverkauf

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Versteigerung

Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland. Die deutsche Kohle ist im Ausland 10-20 Proz. billiger als im Inland.

Die Tagung des Einzelhandels

Die Sachliche Einzelhandels-Vereinigung teilt mit in Ergänzung des Berichtes über die Vertreterversammlung folgendes mit: Am Nachmittag des 8. Dezember...

Die Sachliche Einzelhandels-Vereinigung

Die Sachliche Einzelhandels-Vereinigung teilt mit in Ergänzung des Berichtes über die Vertreterversammlung folgendes mit: Am Nachmittag des 8. Dezember...

Eine wichtige Entscheidung in der Aufwerfungfrage

Der Sinn der Worte 'unter Vorbehalt auf Widerruf' auf den amtlichen Verdrucken

In einer kleinen Anfrage im Reichstag wurde heute klargestellt, daß in den amtlichen Verdrucken für die Aufnahme von Reichsanleihen...

wieder zurücknehmen werde. Durch eine solche Zurücknahme würde eine erhebliche Erhöhung der Kündigung des Verlebens eintreten. Ein Verlehen ist irgendwelche materielle Rechte...

Kleines Geschäft bei uneinheitlicher Kursgestaltung

Dresdner Börse

Die Dresdner Börse zeigt heute entschieden etwas mehr Widerstandsfähigkeit, die sich allerdings nur durch ein nicht sehr bemerkbares Wachstum der Kursnotierungen zeigt...

Dresdner Kurse vom 9. Dezember 1925

Table with columns for various stock categories like Deutsche Staatspapiere, Wertpapiere, Maschinenfabrik-Aktien, etc.

Heberzeichnung der Italienleihe in London

Die in London ausgelegte Italienleihe ist, wie der Deutsche Handelsblatt von englischer gut unterrichteter Seite erfährt, am Dienstag früh sofort nach der Auslegung hart übergeben worden...

Aktiengesellschaften

Bachmann u. Tschewitz, K.-G. in Chemnitz. Dem vorgeschlagenen Kurs für die Aktien um 8 Proz. auf 38 Proz. Brief gefolgt...

Berliner Börse

Die mit großer Befriedigung aufgenommenen Verhandlungen zwischen Amerika und Deutschland über die Einfuhrbegrenzung...

Dresdner Kurse vom 9. Dezember 1925

Table with columns for various stock categories like Deutsche Staatspapiere, Wertpapiere, Maschinenfabrik-Aktien, etc.

blau-Verkauf haben, obwohl es sich im vorliegenden Falle um eine kurze Witterungsperiode handelt, bevor zu seinem Ergebnis geführt. Das Staatliche Institut...

Verschiedenes

Schließung der Chemnitzer Börse? Die und von mit unrichtiger Seite mitgeteilt wird, rechnet man in Chemnitz mit einer baldigen Schließung der Börse...

Die Lage des Arbeitsmarktes hat sich nach dem Bericht der Bundesarbeitsämter in der ersten Dezemberwoche sehr verbessert...

Hohe Preislage am Brauereimarkt. Am internationalen Brauereimarkt ist seit einigen Tagen eine allgemeine hohe Preisbildung zu beobachten...

Berliner Wertpapiermarkt. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Berliner Wertpapiermarkt...

Wien. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Wiener Wertpapiermarkt...

Frankfurt. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Frankfurter Wertpapiermarkt...

Stuttgart. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Stuttgarter Wertpapiermarkt...

München. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Münchener Wertpapiermarkt...

Hamburg. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Hamburger Wertpapiermarkt...

Bremen. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Bremer Wertpapiermarkt...

Köln. 9. Dezember. (Telegraphischer Bericht) Der Kölner Wertpapiermarkt...

Durch den Umbau

unserer Werkstätte haben wir Raum gewonnen. Die neu aufgestellten Maschinen erhöhen unsere Leistungsfähigkeit auf das Doppelte...

Brillen-Roetig

Prager Straße 23

Berliner Devisenkurse

Table with columns for various exchange rates and financial data.

Antliche Berliner und Leipziger Kurse vom 9. Dezember

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Antliche Berliner und Leipziger Kurse vom 9. Dezember

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Leipziger Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Berliner Kurse

Table with columns for various stock categories like Aktien, Obligationen, etc.

Vertretungen finden und suchen

Wir vergeben unsere Vertretung in Strumpfwaren und Trikotagen (Spezialitäten) für den Bezirk Dresden bzw. Ostachsen.

Rührige, bei Grossisten und auch bei Detailisten gut eingeführte Herren

wollen ihre Offerten unter „T O 62291“ bei der Expedition dieses Blattes abgeben.

Existenz

mit circa 3000 Mark Monatsinkommen durch Lebensreise der Auswanderung einer bestehenden phänomenalen Existenz (Menschen-Verkehr) für Frau, Staat Sachsen oder Teilsatz per sofort.

Die wackerkämpfende Existenz einer phänomenalen, selbständ. Existenz, die sich automatisch ab und kann leicht von Haus aus gesteuert werden.

Für zielbewusste, strebsame Herren, welche auf diese existenz Existenz reduzieren und über 6000 Mark frei verfügen, welche zur Übernahme vorübergehend sind, ist zwecks Veranschaulichung Herr Friedel am 10. und 11. Dez. (Donnerstag u. Freitag) im Hotel „Drei Raben“ in Dresden von 9-11 und 3-7 Uhr zu sprechen.

Bei dieser Sachlage ist im Gebiet Ostachsen, Ostelbien, Ostpreussen, und weiterer Umgebung langjährige eingeführte

Wühlentvertreter

Guter Verdienst allerorts

Vertreter

Stellen finden

Händler und Hausierer

Hoher Verdienst

Verkaufskräfte

Weihnachtsschlager

techn. Zeichner

Isolierer

Meinmädchen und einfache Stützen

Röschinnen mit Hausarbeit

Sachabteilung für Hausangestellte

Suchen Sie einen Verkäufer?

Größtes Verkaufstalant für alle. K. Großes, Pirna, Weststr. 27, b. Nystsch.

Perfekte Stenotypistin

Tüchtige Stenotypistin

Perfekte Stenotypistin

Tüchtige Friseurin

Perfekte Stenotypistin

Tüchtige Friseurin

Perfekte Stenotypistin

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Neimarbeiter

Alteres Mädchen

Maschinenschreiber und Stenotypist

MUSIK! Stimmungslos, Klavier, Geige, Gesangs- und Besetzung. Offerten an Albert Mühl, Oberpostfach Nr. 23.

Chauffeur

Erste Putzarbeiterin

Seldenschirmnäherinnen

Beräufnerin

Wäschebinderin

Haarwäscherin

Taschengesuche

Zu vermieten

Leere Zimmer und möblierte Zimmer

Albert Rumpel

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Leere Zimmer

Billige Kleider-Tage Wir kaufen Wir verkaufen Wollekleider Seidenkleider Beachten Sie unsere beiden Schaufenster Modenhause Schmandt & Goldschmidt Prager Straße 29

Voranzeige Beachten Sie unsere Beilage, die morgen in diesem Blatte erscheint WEIHNACHTS ANGEBOTE Am Sonntag den 13. und 20. Dezember sind unsere Geschäftsräume von 11-6 Uhr geöffnet RENNERS DRESDEN MODE & HAUS ALTMARKT

Kostenloser Wohnungstausch Handrack Dresden, Stephanienplatz 4 Fernspr. 32018 • Filiale: Dr.-Kl. Zschachwitz MOBELTRANSPORT SPEDITION * LAGERUNG

Handrack Dresden, Stephanienplatz 4 Fernspr. 32018 • Filiale: Dr.-Kl. Zschachwitz MOBELTRANSPORT SPEDITION * LAGERUNG

Handrack Dresden, Stephanienplatz 4 Fernspr. 32018 • Filiale: Dr.-Kl. Zschachwitz MOBELTRANSPORT SPEDITION * LAGERUNG

Sächsischer Landtag

156. Sitzung
Dresden, 8. Dezember

Zu Beginn der Sitzung richtet der Abg. Bömer (Landvolk, Volkspartei) an die Regierung eine dringende Frage, ob sie Maßnahmen getroffen hat zur Ausbesserung der durch Verordnungen des Reichsausschusses vom 7. September 1923 zum 1. 1. 24 erlassenen

Änderung für Sozials. Kleinrentner und Gewerkschaftler

Ministerialrat Maier: Die Anfrage geht von einer falschen Voraussetzung aus, da sie den Inhalt der Verordnung unrichtig wiedergibt. In der Verordnung sind die Änderungen nicht der Zahl der Berechtigten nach, sondern nur den betriffenden Bestimmungen nach durchgeführt worden. So sind die Bestimmungen in der Verordnung nicht als ein einheitliches Ganzes zu betrachten, sondern als eine Reihe von Einzelmaßnahmen zu betrachten. Die Regierung hat bei der Bearbeitung der Angelegenheit die Interessen der Beteiligten in der Weise berücksichtigt, wie es bei der Bearbeitung von Angelegenheiten dieser Art zu erwarten ist. Die Regierung hat die Interessen der Beteiligten in der Weise berücksichtigt, wie es bei der Bearbeitung von Angelegenheiten dieser Art zu erwarten ist.

Abg. Dr. Seyditz (Dem.) begründet seinen Antrag auf Erlassung eines Gesetzes über die

Not der Kinderreichen Familien

mit besonderen Mitteln zu versehen? Will sie insbesondere die Wohlfahrtsvereine unterstützen, die in erster Linie die Kinderreichen Familien mit ausreichenden Wohnungen versehen, das für die Beschaffung von Betten und Bettwäsche für bedürftige Kinderreiche Familien Mittel bereitstellen, und das für die Beschaffung von Wintervorräten für solche Familien Mittel bereitstellen? Zur Begründung der Anfrage bemerkt der Redner: Die Not der Kinderreichen ist in den letzten Jahren stark hervorgetreten. Die Frage ist jetzt besonders wichtig, weil die wirtschaftliche Not der Kinderreichen vergrößert ist und sich bei ihnen besonders heftig geltend macht. Auf Einzelheiten will ich nicht eingehen, da die Not bekannt ist. Die drei Punkte, die mir in der Anfrage herausgehoben sind, erscheinen mir als die wichtigsten. Mit diesen Forderungen sind die Wünsche der Kinderreichen nicht erschöpft. Meine Anfrage will das Interesse der Öffentlichkeit auf die Not der Kinderreichen richten.

Ministerialrat Maier: Das Arbeits- und Sozialsachministerium erkennt die besondere Notlage der Kinderreichen an. Die Bereitstellung von Wohnungen für die Kinderreichen ist Aufgabe der Wohlfahrtsvereine. Im Falle der Notwendigkeit kann das Ministerium die Mittel zur Verfügung stellen. Das Ministerium hat die Mittel zur Verfügung zu stellen, die für die Kinderreichen notwendig sind.

Abg. Dr. Schmitz (Komm.) geht, obwohl die Not bei der Bearbeitung der Anfrage als bekannt vorausgesetzt werden war, eingehend auf die

Angaben über die Not der Kinderreichen ein, und stellt seine Forderungen dar. Er fordert, dass die Regierung die Mittel zur Verfügung stellen muss, die für die Kinderreichen notwendig sind. Er fordert, dass die Regierung die Mittel zur Verfügung stellen muss, die für die Kinderreichen notwendig sind.

Abg. Dr. Schmitz (Komm.) begründet einen Antrag auf

Änderung der

Bestimmungen über Arbeitslohn und Winterkleidungsversorgung

für die Gemeindefabrikarbeiter. Verlangt wird, dass von den Arbeitern keine Beiträge zu leisten sind, die die Berechnung der Beiträge herabsetzt. Die Höhe der Beiträge soll herabgesetzt werden, die Höhe der Beiträge soll herabgesetzt werden.

Abg. Glanz (Dem.): Es ist zu beachten, dass der

Wohlfahrtsverein für die Gemeindefabrikarbeiter die Mittel zur Verfügung stellen muss, die für die Gemeindefabrikarbeiter notwendig sind. Der Wohlfahrtsverein für die Gemeindefabrikarbeiter die Mittel zur Verfügung stellen muss, die für die Gemeindefabrikarbeiter notwendig sind.

Abg. Wüblich (Deutsche Volksp.) Der Antrag war

ein Beschäftigungstag, weil die erzielten Ergebnisse durch die Beschäftigten aufgebracht wurden. Der Antrag ist durch die Beschäftigten der Beamtenvereine zur Sprache gekommen. Die Beratung des Gesetzesentwurfs im Ausschuss ist notwendig.

Abg. Glanz (Dem.) begründet darauf einen Antrag

seiner Fraktion, § 47 des Gesetzes vom 3. Juni 1925 an freizugeben, in dem es sich um Bestimmungen über die

Beschäftigung der Staatsbediensteten

handelt. Es handelt sich um Bestimmungen über die Beschäftigung der Staatsbediensteten. Die Bestimmungen über die Beschäftigung der Staatsbediensteten sind notwendig.

Abg. Dr. Bömer (Deutschnat. Volksp.) kann der

Zurücknahme des § 47 nicht ohne weiteres zustimmen und beantragt die Behandlung der Frage im Rechtsausschuss.

Abg. Dr. Bömer (Deutschnat. Volksp.) kann der

Zurücknahme des § 47 nicht ohne weiteres zustimmen und beantragt die Behandlung der Frage im Rechtsausschuss.

Abg. Dr. Bömer (Deutschnat. Volksp.) kann der

Zurücknahme des § 47 nicht ohne weiteres zustimmen und beantragt die Behandlung der Frage im Rechtsausschuss.

Abg. Dr. Bömer (Deutschnat. Volksp.) kann der

Zurücknahme des § 47 nicht ohne weiteres zustimmen und beantragt die Behandlung der Frage im Rechtsausschuss.

Abg. Dr. Bömer (Deutschnat. Volksp.) kann der

Zurücknahme des § 47 nicht ohne weiteres zustimmen und beantragt die Behandlung der Frage im Rechtsausschuss.

Abg. Dr. Bömer (Deutschnat. Volksp.) kann der

Zurücknahme des § 47 nicht ohne weiteres zustimmen und beantragt die Behandlung der Frage im Rechtsausschuss.

Abg. Dr. Bömer (Deutschnat. Volksp.) kann der

Zurücknahme des § 47 nicht ohne weiteres zustimmen und beantragt die Behandlung der Frage im Rechtsausschuss.

Abg. Weinel-Tannenberg (Deutsche Volksp.):

Die geltend gemachten Ausstellungen sind Folgen der Schwierigkeiten des Lebens im allgemeinen. Die geltend gemachten Ausstellungen sind Folgen der Schwierigkeiten des Lebens im allgemeinen.

Abg. Dr. Trolldenier (Dem. Sp.) begründet eine

Anfrage, ob die Regierung eine Herabsetzung der Strompreise

insbesondere für Kleinverbraucher, Industrie und Landwirtschaft vornehmen will, da der Preis der Sächsischen Werke 25 v. H. des Aktienkapitals beträgt.

Finanzminister Dr. Reinhold: Der Gewinn von 5 Millionen Mark, den die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.

Abg. Dr. Trolldenier: Die Sächsischen Werke im ersten halben Jahr 1925 erzielt haben, ist ohne Zuschüsse für Erzeugnisse gemacht worden, die bei Höchstpreisen untergebracht sind.



Dresden-N. Hauptstr. 8-10

Wer gibt Was?

Schlösserei

Dr. Boomer's

Tafel-Margarine

Schweineschmalz

Rinderfett

Fama die Feinste

Schwanz im Blaueband

Kokosfett

Palmin

Ludwig Bach & Co

Oschatzerstr. 16-18

Kommoden

Möbelhaus Friedrich Kinder

! Pelze!

Stankstr. Fische, Jacken und Mäntel

Min. y. Albertplatz, Sonntag 9 Uhr

Wettinerstr. 3

Ludwig Bach & Co

Oschatzerstr. 16-18

Kommoden

Möbelhaus Friedrich Kinder

! Pelze!

Stankstr. Fische, Jacken und Mäntel

Min. y. Albertplatz, Sonntag 9 Uhr

Wettinerstr. 3

Ludwig Bach & Co

Oschatzerstr. 16-18

Kommoden

Möbelhaus Friedrich Kinder

! Pelze!

Stankstr. Fische, Jacken und Mäntel

Min. y. Albertplatz, Sonntag 9 Uhr

Wettinerstr. 3



Zen - Sri.

Weihnachts Werkkauf

Messow & Waldschmidt kufen an
Bei Nikolaus, dem Weihnachtsmann:
Wir bitten, bald uns zu besuchen
Und etwas Schönes auszufuchen.



Spielewaren

Lautpuppen
mit la. Maximalnote, mit
Serümpler- u. Schalen, groß.
Stück **1⁹⁵**

Stitzbaby
27 cm, mit Porzellan-
kopf u. Spitzenhemdch.
Stück **90**

Stitzbaby
32 cm, m. Porzellankopf,
Perücken und Schlingen.
Stück **1⁹⁵**

Gelenkpuppe
60 cm, mit Schuhen und
Strümpfen, m. Schlägen
Stück **4⁵⁰**

Puppen
fein gezeichnet, mit Schlä-
gen, 40 cm . . . Stück **1⁹⁵**

Klaviere
mit 12 Tönen . . . 1,25,
mit 10 Tönen . . . **95**

Automobil
verschiedene Formen,
mit Uhrwerk . . . Stück **95**

**Puppen-Kaffee-
Service**
Steilig, sehr schön deko-
riert . . . komplett **95**

Holz-Baukasten
verschiedene, für Häuser-
und Brückenbau
Stück 1,45, **95**

Teddy-Bären
aus braunem Plüsch,
mit Drummilimme,
42 cm . . . Stück **2⁹⁵**

Stahlwaren

Alpakateelöffel
gewalzte Ware **45**

Alpakaeslöffel
gewalzte Ware **85**

Alpakabestecke
gewalzte Ware . Paar **2³⁰**

**Butter- u. Käse-
bestecke** Paar 2,50, **2²⁵**

Salatbestecke
Kunsthorn, Paar 1,25, **95**

Geflügelcheren
mit Knochenbrecher 3,25, **2⁹⁵**

Tischbestecke
In Solinger Fabrikat
nur erpr. gute Ware,
Paar 1,50, 1,25, 95, **75**

Porzellan

Kaffeeöpfe
fein dekoriert, Stück **25**

Tassen mit Untertasse,
dekoriert . . . Stück **35**

Frühstückkörbe
Stück 1,65, **1²⁵**

Abendbrodel.
mit Rollenante, Stück **40**

Kaffeeservice
Steilig, dekoriert, 2,45, **2¹⁰**

Kaffeeservice
Steilig, dekoriert, 7,90, **5⁰⁵**

Kaffeeservice
15teilig, dekoriert, 12,70, **8³⁰**

Emaillé

Broikasten
edig, weiß . . . 1,25

Maschinenöpfe
Satz (6 Stück) **6²⁵**

**Sand-, Seife-, Soda-
Garnitur** . . . 1⁷⁵

Aufwaschwannen
oval . . . 5,50, **4⁵⁰**

Aufwaschwannen
rund, weiß . . . 2⁵⁰

Heilwring- maschinen

39 cm, m. la. Gummi-
walzen . . . Stück **17⁹⁰**

Geschenk- waren

**Schlafzimmer-
Bilder** 50 x 100,
handkolor. Gravüre
m. fein bronzierten
Rahmen . . . Stück **14⁵⁰**

Tischtafel
mit Beleg, Metall oder
Mehling verziert . . . **3⁹⁵**

Tortenplatten
30 cm, mit vernickelt.
Rand . . . Stück **2²⁵**

Kaffeeservice
4teilig, Metall ver-
nickelt, kompl. 14,50, **11⁹⁰**

Keksdosen
vernickelt, Glasell ge-
schliffen, Stück 1,50, **95**

Rauchservice
4teilig, edel Metall,
komplett . . . **5⁵⁰**

Korbmöbel

Sessel
Peddighrohr, Sitz fein
gepolstert, Stück **12⁵⁰**

Sessel
Peddighrohr, Sitz und
Rücklehne fein ge-
polstert . . . **13⁷⁵**

Sessel
Peddighrohr, Wulfform
Stück **9⁷⁵**

Sessel
Peddighrohr, dick
gepolstert, Stück **15⁵⁰**

Kinderfessel
Peddighrohr . . . **5⁹⁵**

Hocker
Peddighrohr . . . **4⁹⁵**

Tisch
mit Wulffrand, 60 cm
18⁵⁰

Waschkörbe
edig . . . 8,95, **7⁵⁰**

Einkaufskörbe
„Holländer“ . . . **1⁹⁵**

Hausmaschinen

Tellerwagen
30 Pfund wiegend, 4,75, **4²⁵**

Tafelwagen
10 Kilo leicht, 17,50, **16⁹⁰**

Reibmaschinen
emalliert . . . 4,50, **3⁹⁰**

Brot Schneider
verstellbar . . . **4⁹⁵**

Fliehmühlen
beltes Fabrikat . 5,75, **4⁹⁵**

Bolzenplatten
vernickelt . . . 4,95, **4⁷⁵**

**Wand-
Kaffcemühlen**
mit la geschmied. Werk,
jed. Mühle voll. Gar., 6,95, **6⁴⁵**

Steingut

Schüsseln weiß, Satz
6 Stück . . . zusammen **1⁴⁵**

Schüsseln farbig, Satz
6 Stück . . . zusammen **1⁹⁵**

Speiseteller weiß,
gute Ware . . . Stück **18**

Speiseteller Zwic-
belgauer, gute Ware, 36,
30

Küchenservice
22teilig, dekoriert . . . **11⁵⁰**

Waschgarnitur
Steilig, bunt . . . 6,75, **4⁹⁰**

Waschtische
stein weiß lackiert, 9,50, **8⁹⁵**

Blechwaren

Broikasten
viereckig . . . 4,25, **3⁷⁵**

Kohlenkasten
mit Deckel . . . **3⁹⁰**

**Leibwärm-
flaschen** 85, **70**

Wärmflaschen
verzinnt, 30 cm . . . **2⁹⁵**

Wärmflaschen
Kupfer . . . **6⁵⁰**

Küchenservice
echt Porzellan,
22teilig, schön
dekoriert, 24,50, **19⁵⁰**

Spielwaren

Schnellläufer
sehr stabil, mit Gummi-
räder
Stück **4⁷⁵**

Werkzeugkasten
In Holzklitten schön ver-
packt
Stück 95, **45**

**Laubfäsegarni-
turen** auf Karton
genährt
Garnitur 1,45, **95**

**Holz-Lassauto-
mobil** mit Fracht
beladen
Stück 75, **50**

**Kinder-Gitter-
schaukel** sehr
stabil
Stück **3⁹⁵**

Turnapparate
mit Schaukel,
Ring und Trapez
komplett **3⁹⁵**

Kochherde
komplett mit Kochgefäß
Stück 1,75, 95, **65**

Eisenbahn
mit Schienen u. Uhrwerk,
beltes Fabrikat . . . 3,50, **95**

Selbstfahrer
sehr stabil, gutes
Fabrikat
Stück 16,50, **14⁷⁵**

**Schaukel-
pferde** Plüsch,
zum
Fahren u. Schauk., 23,90, **20**

Sonntag von 11 bis 6 Uhr offen

MESSOW & WALDSCHMIDT

WILSDRUFER STRASSE

Unterricht
Dreifels Tanzschule
moderne
Tanzlehre, abends
8 bis 11 Uhr, 17. Tesch,
Königsplatz 49, Teplitz.
nur

TANZ Dir. Zerwitz
Zirkel des
18. u. 20. Januar u. 19. Febr.
Anmeldung, Pinnakelstr. 34, 10,
und Striesen, Altenburger
Str. 41, 1. - Ehepaarwerk,
Privatstunden jederzeit. 128004

Moderne Tänze
lehren in Anfänger- u. Ehep.-Zirkel sowie
Klassen. Jedenfalls in eig. gr. Parketts. (C)
Tanz. Koenecke u. Töchter
Zahngasse 2, Ecke Geogr. Fernspr. 10983.

Zilber, Louis, Klav.
Lehrer Adolf Arnold,
Königsplatz 21, 1. f. 11

Schreibstube
Lehrer Adolf Arnold,
Königsplatz 21, 1. f. 11

Stenotypistenberuf
Stenotypistenberuf
Stenotypistenberuf

**Die einzig
richtige Art**

**Maschine
zu schreiben**

Stenotypistenberuf
Stenotypistenberuf

**Stenographen, die das System
Held**

weiterzubilden gewillt sind, werden gebeten, ihre Adressen
an Herrn Oberlehrer P. B. i. e., Peterstr. 14, 1., anzusenden.

Geldverkehr

Kapital

Wieg. Neubauer

I. Hypothek

20000 Mark

18000 Goldmark

Millionen-Verdienst

**Zur Errichtung einer
Aktiengesellschaft**

Beteiligungen

20000 Mark

Zirka 70 Fluggarderoben

Warum quälen

Rheumaspezial

Pelze

Pflichtig und unerwartet verschied Montag vorm. gegen 8 Uhr mein innigstgeliebter Vater, unser lieber Schwiegersohn, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Unterwachtmeister der Landespolizei

Max Willy Bennewitz

im Alter von 29 Jahren.

„Arbeit war sein Leben.“

In unsagbarem Schmerz

Elsbeth Bennewitz geb. Rockstroh

im Namen aller übrigen Hinterbliebenen.

Dresden, Schumannstraße 52, Eg. den 9. 12. 25.

Die Beerdigung findet Freitag den 11. ds. Mts. nachm. 1/3 Uhr von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Die am 1. Dezember glücklich erfolgte Geburt eines gesunden Töchterchens zeigen hocheifrig an

Gertrud Hornemann geb. Reuschel
Walter Hornemann.

Dorle Lindemann Rudolf Querner

grüßen als Verlobte

Zschachwitz

Dresden

50-Pf.-Artikel

Hosenträger, nur 1. Händler, Gelegenheits-Posten, abzug. Holzappel, Eisenstr. 22, 2.

Taschen - Tücher

Riesen-Sortiment!

- weiß Baumwolle von 15 Pf. an
- „ Halb-Leinen „ 50 „
- Pa. Rein-Leinen „ 65 „
- Hohlsaum baumw. „ 22 „
- Pa. „ Leinen „ 50 „
- Hohls., bestickt, Ecke 20 „
- wß. m. buntem Karle v. 20 „
- buntgewebt „ von 18 „
- Herrntüch. bedruckt 45 „
- Blinderücher „ von 12 „

Eigene Weberei

Wäsche-Rösler

Rosenstraße 14

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief heute plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser Bergsguter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Hermann Schunke

Berkmeister.

Nur um das Wohl der Seinen besorgt, war er der Besten einer.

In tiefstem Weh

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dresden, den 7. Dezember 1935.

Die Beerdigung findet Freitag den 11. Dezember nachmittags 1/3 Uhr vom Trauerhause, Schule Döbergordt, aus statt.

Am 6. Dezember verschied plötzlich unser Vater, Herr

Isaak Schindler

im 28. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Signa Schindler und Familie.

Dresden, Albrechtstraße 29.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 10. Dezember vormittags um 10 Uhr auf dem israelitischen Friedhof, Trinitatisstraße, statt.

Am 6. Dezember verschied plötzlich unser

Isaak Schindler

Wir verlieren in dem ansehnlichen und ehrsüchtigen Mann einen unserer besten Mitarbeiter.

Heinrich Kaufmann & Co.

Dresden-N. 14.

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief ruhig, erfüllt von schweren Jahren unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Georg Leonhard Engert

im 70. Lebensjahre.

Die Beerdigung findet Freitag den 11. Dezember nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Trinitatisfriedhofes aus.

Am 7. Dezember verschied plötzlich mein langjähriger

Hermann Schunke

Der Verstorbene hat 32 Jahre in meinem Betriebe gearbeitet, seine Arbeitsfreudigkeit und seine guten Eigenschaften haben ihm ein gutes Andenken.

J. M. Lehmann, Maschinenfabrik

Dresden und Heidenau

am 8. Dezember 1935.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen!

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Weiden verschied am Montag vormittags 11 Uhr meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwägerin, Tante, Großmutter und Urgroßmutter, Frau

Anna Theresie Taubert geb. Olesky

im 68. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Otto Taubert, P.-H. a. D. nebst Kindern.

Laubegast, Dohnastraße 11.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags 8 Uhr auf dem inneren Neuhäbner Friedhof statt.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Heimzuge meines lieben Mannes, unfrei unvergessen, guten Vaters, des

Obermeisters

Gustav August Schnell

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie den lieben Hausbewohnern und Kollegen unsern innigsten Dank.

Besonderen Dank Herrn Direktor Engert für die trostreichen Worte am Grabe, der Direktion, dem Männergesangsverein S. u. R., der Werkmeistervereinigung sowie der Belegschaft der Firma Seidel u. Naumann.

Dresden, Vorwerkstraße 13, 2., den 8. Dezember 1935.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Dir aber, lieber Gott und Vater, rufen wir ein „Gute Nacht!“ und „Ruhe sanft!“ in dein liebtes Grab nach. Leicht sei dir die Erde.

Für die uns anlässlich des Todes unfrei lieben Gatten und Vaters

Erich Schwarze

ermiesenen Beileidbezeugungen sagen wir allen unsern herzlichsten, tiefempfindlichsten Dank.

Martha verm. Schwarze nebst Kind und Angehörigen.

Heinrich Trümper, Dresden-A. Ecke Sporer- und Schönerbergstr. Nr. 25. Kaufhaus Gegenstände f. Kirche u. Haus.

Spielwaren

Fabrikpreisen

Einzelverkauf: Altmärkte, Seidenstraße 7, 2. Stock, Zimmer 529 (7-7 Uhr)

A. Vonier G052 Solide Pelzwaren

Streitberger Str. 8 - Tel. 4717.



Im dritten Fach, oben links, liegen ganz wunderbare Sachen, die Mütter sorgfältig verschließt - Anzüge und Kleider für die Bubens und Mädels, feine Hemden für den Vater, gestickte Wäsche und Sofa-kissen. Alles Weihnachtsgeschenke, die sie auf der Naumann, dem Geschenk des Vaters, selbst anfertigte. Wo wäre die kluge Hausfrau heutzutage ohne diese wunderbare Maschine? Unentbehrlich ist sie im Haushalt geworden und macht sich in verhältnismäßig kurzer Zeit über und über bezahlt, denn

- Die Naumann kann sticken, stopfen, nähen,
- Die Naumann kann vor- und rückwärts nähen,
- Die Naumann-Hofort eine tadellose Naht,
- Die Naumann ist fast unverwundlich,
- Die Naumann ist ein einheimisches Erzeugnis,
- Die Naumann ist eine Zierde für jedes Haus,
- Die Naumann ist das schönste Geschenk für jede Frau,
- Die Naumann darf in keinem Hause fehlen,
- Die Naumann macht sich selbst bezahlt.

Kleine Zahlungen. Kostenloses Anlernen. Nähmaschine Naumann gegen leichte Teilzahlung in 3 Winkler-Läden: Struvestraße 9, Johannstraße 10, Prager Straße 38.

Korb Möbel

Günstige Preise
Grosse Auswahl
Eigene Werkstätten
Curt Enderl
Am See 42

Reiche Auswahl in erstklassigen Parfümerien Toiletteseifen Weihnachtskerzen Hermann Roch Altmarkt 5

„Weihnachtswunsch“ der Hausfrauen und Haustöchter

Morgen kommt der Weihnachtsmann, Kommt mit seinem Gaben, Doch freuen wird uns nur die „Pfaff“, Die längst wir wollten haben.

Paul Schmelzer

Regelstraße 10/11 - An der Frankfurterstr. 20
nicht vergessen haben, wo es diese so vielseitig gerühmten, guten Pfaff-Nähmaschinen gibt.

Was wäre der Weihnachtsabend ohne unsre Pfaff - unsre Weihnachtsfrau!

Edeka

Die „Edeka“-Einkaufsgenossenschaft Dresden Kaufleute vermittelt durch Zusammenfassung des Bedarfs ihren 230 Mitgliedern alle Kolonialwaren, Lebensmittel, Konserven usw. auf dem kürzesten und billigsten Wege. Die „Edeka“-Geschäfte sind dadurch in den Stand gesetzt, den Hausfrauen diese Waren in bester Beschaffenheit zu den niedrigsten Preisen anzubieten.

Wir empfehlen:

- Feinste Auszugmehl, glatt u. griffig, Pfd. von 30 bis 35 J
- Feinste Weizenmehl, je nach Güte, Pfd. von 26 bis 30 J
- Zucker, feinstes Raffinad, Kristallmehl, Pudermelk, zum billigsten Tagespreis
- Sultanis-Rosinen, je nach Qualität, Pfd. von 90 bis 120 J
- Kalifornische Sultanis Pfd. 65 J
- Korinthen, gereinigt und entsteicht . Pfd. von 80 bis 90 J
- Mandel, süß und bitter Pfd. von 280 bis 300 J
- Zitronen, hocharomatische Ware . Pfd. von 320 bis 360 J
- Pfeilw., 1-Pfund-Tafel 85 J
- Edeka-Kokosfett, 1-Pfund-Tafel 80 J
- Maisblüte, Vanille und die übrigen Gewürze, verdirgt rein Weindose, Mascinose, Datteln, Feigen, echt Nürnberger Lebkuchen, Gemüse- und Früchtekonserven, Weine, Liköre und Spirituosen in reicher Auswahl.

Die „Edeka“-Geschäfte

Biber
Wolfframm
Pianos
Flügel
Fabrikat L. Ruppel
Bequeme
Teilzahlung
Platzfabrik
Königsstraße 10
Viktoriahaus
Sortiert gebauet.

Schulranzen
Schulmaschinen
Gymnas.-Mappen
aus rich. Weissen
A. Hoy & Co.
Sporenstraße 4.

Wo Schirm
repariert bei
C. A. Petschke
Wilsdruffer Str. 13
Prager Straße 24
Seidenstraße 3
Amalienstraße 12

Ecktpfleg
jedes Jahr
Läden

Lampe
Vordrucke Ge
in jeder Art
Zild- und Ed
Reisende Amp
Lampenöhre
Lamp
33 zu breit, c
Eisenstranfen
Eisenstranfen
Eisernen, Stahl.
Reisen
Läden
Wiederer

Dresdne
Grauen

Flu

Woll-Tücher
Sortiment!
 von 15 Pf. an
 -Linen .. 65
 -Linen .. 85
 -baumw. .. 22
 -Linen .. 50
 -sattelt. Ecke 20
 -unter Kante v. 25
 -bt. . . von 18
 -h. bedruckt 45
 -er . . von 12

Reine Weber!
che-Rösler
 -enstraße 14

Wolfframm
Pianos
Flügel
 Fabrikat I. Rang
 Bequeme
 Teilzahlung
 Pianofabrik
 Hirtstraße 18
 Viktoriahau
 Sonntag geöffnet.

Schulranzen
Schulmappen
 Gymnas.-Mappen
 aus dem Werkst.
A. Hoy & Co.
 Spangergasse 4.

Wo Schirm?
 reparieren?
C. A. Petschke
 Wildstr. 11
 Prager Straße 24
 Seestraße 3
 Amalienstraße 1

Biberhüte beste Güte!
 Mein Weihnachtsgeschenk



Ein Hut
 von
Buchholz
 Johannstr. 13

Hauptstr. 2

Auto-Batt.
Alfred Luscher
 Akku-Fabrik 18182
 Dresden-Strehlen
 Tel. 4343 u. 5380
 Langfristige Garantie
 Reparaturen gewissenhaft

Leuchte in Anzahl	6 Volt	12 Volt
10	42,-	81,-
15	63,-	122,-
20	84,-	163,-

Korpulente Damen
 finden passende Kleidung jeder Art.
 Jackenkleider, Mäntel,
 garnierte Kleider, Blusen,
 Kostüm-Röcke
 in riesiger Auswahl
 vom Einfachsten bis
 zum Eleganteren

ALSBERG

Elektrische Christbaumbeleuchtung!
 Jedes Jahr wieder verfügbar daher möglichst als Kränze
Ottom-Haus, Rühlend & Co.
 Liliensasse 12, Lebnitz Lichtstrasse.

Lampenschirm-Angebot!
 Schöne Goldschirme 30-70 cm Durchmesser von 10-38 Pf.
 in jeder Größe überdies von 10-25 Pf.
 Stilk- und Schirmständer von 8-22 Pf.
 Schöne Lampen von 5-50 Pf.
 Lampenschirme in Holz und Metall für Kamin-
 und Tischlampen von 3,- bis 10,- Pf.

Lampenschirmseide
 30 cm breit ca. 50 Farben 3,00, 4,50, 5,50 Pf.

Goldstränge in verschiedenen von 75 Pf.
Chemieleuchten 15 u. 30 cm hoch, led. Farbe 2,25-2,80 Pf.
 Goures, Ventil, Stielband, Goldspezial, Umgebänge usw.
 Neuesten aller Systeme in großer Zeit
 Vielseitigkeit in neuen Zeichnungen

Wiederverkäufer Sonder-Rabatt!
 Gold-Abteilung der
Dresdner Futter-Industrie
 Franzstraße 24, II. Ede Gäßchengasse.

Für Wiederverkäufer:
Stühle, Sessel, Bänke
 auch für
 Büros, Kaffeehäuser, Restaurants
Stuhlfabrik Rosenstraße 90
 Geöffnet 8-3, Sonnabends 8-2
 Perseusstr. 21-68



PHOEBUS-FILM A G

CAPITOL

PRAGERSTRASSE 31

**DAS NEUE
 LICHTSPIEL-
 THEATER**

**ERÖFFNUNG:
 HEUTE**

MIT

**DOUGLAS
 FAIRBANKS**

IN

DER **DIEB** VON
BAGDAD

DER

FILM DER **1000** WUNDER

GAST-DIRIGENT

**SCHMIDT-GENTNER
 BERLIN**

KASSENERÖFFNUNG

UM **3 UHR**

BEGINN:

4, 1/4 7, 1/2 9

Wollen Sie mit

SARRASANI
 telefonieren, so benutzen Sie bei
 geschäftlichen Angelegenheiten,
 Briefbestellungen, Anfragen usw.
ausschließlich
 die Nummern: **23843**
23844

Vorstellungsbeginn: 7³⁰ Uhr, Sonntags auch 3³⁰ Uhr
 Vorverkauf: Zirkuskasse und Residenz-Kaufhaus

**Olympia
 Theater**
 Altmarkt

**Der neue, tolle
 Eichberg-Film**

(Der Regisseur von „Liebe und Trompetenblasen“)



**Die Frau
 mit dem Etwas**
 Die schöne
Lee Parry

als
„Die Frau mit dem Etwas“

Der elegante **Bruno Kasner** !!
 Die temperamentvolle **Dina Gralla**
 als reizende Tänzerin!
Fritz Schulz . . . lustig, frech u. nett wie immer!
Wilhelm Bendow . . . oh! . . . oh! . . . oh!

Ein Werk voll sprudelnder Heiterkeit
 und tollen Humors!

Schmüß! Eleganz! Tempo!

Vorführungen täglich 4, 1/4, 6, 1/2, 8, 9 Uhr



WEISSER ADLER
 Dresden - Weißer Hirsch

Heute Donnerstag
Reunion!
 Die Musik - das Tagesgespräch!
 Küche und Keller von Ruff!

**Tage
 zur Probe**

**Schuh-
 Stiefel**

1

**Winter-
 Mäntel**

Pianos

Chiffre

Rodeibahn

Webergasse 17

Heute Mittwoch 7 Uhr
 der feine **Ball
 Annensäle**

Das schönste
 Weihnachts-Geschenk!
**Harmonium
 Pianino
 Flügel**
 Fabrikate ersten Ranges / Kulante
 Bedingungen! / Versäumen Sie nicht
 meine Lager zu besuchen!
Stolzenberg
 Dresden, Johann-Georgen-Allee 15

**Rodeibahn
 Waldpark Blasewitz**
 in vollem Betrieb!
 Täglich von 10 bis 12 Uhr, 20 Pf.
 Betrieb bis 19 Uhr. Bahn
 Webergasse 17
 Ecke Quergasse
 43005 Tel. 21034, 28736

Hollacks Etablissement
 Rühlend & Co. Str. 11
 Jeden Donnerstag sowie Sonntags
Große Ballmusik

Palmengarten
 Pirmascher Str. 28
 Jeden Donnerstag der beliebte Ballabend
 mit festem Eintritt ohne jede Nebenabgabe.
 Herren 1.50, Damen 1.00 M. 1925

Lampen-Köhler
 Dippoldswalder Platz
Spezial-Geschäft
 Tischlampen, Tischlampe, Kronen,
 Alabasterleuchten etc. (Elektr., Gas).
 Für Selbstanfertigung Draht-
 gestelle u. Zieraten zu billigen
 Preisen u. in größter Auswahl.
 Prakt. Wohnzimmerschmück!
 Reine Messinglampen u. Decken-
 leuchtungen u. großen Seidenschirm
 von 8,- Mark an. (7333)

Pianos
 neu und gebraucht
 Verkauf und Vermietung
Gerold
 Zehngasse 7, II

Gupfeld
 Elektr. Reparat.-Pianos
 Orgel- u. Orgel-Verkauf
 1. Klavier, 2. Klavier,
 3. Klavier, 4. Klavier,
 5. Klavier, 6. Klavier,
 7. Klavier, 8. Klavier,
 9. Klavier, 10. Klavier,
 11. Klavier, 12. Klavier,
 13. Klavier, 14. Klavier,
 15. Klavier, 16. Klavier,
 17. Klavier, 18. Klavier,
 19. Klavier, 20. Klavier,
 21. Klavier, 22. Klavier,
 23. Klavier, 24. Klavier,
 25. Klavier, 26. Klavier,
 27. Klavier, 28. Klavier,
 29. Klavier, 30. Klavier,
 31. Klavier, 32. Klavier,
 33. Klavier, 34. Klavier,
 35. Klavier, 36. Klavier,
 37. Klavier, 38. Klavier,
 39. Klavier, 40. Klavier,
 41. Klavier, 42. Klavier,
 43. Klavier, 44. Klavier,
 45. Klavier, 46. Klavier,
 47. Klavier, 48. Klavier,
 49. Klavier, 50. Klavier,
 51. Klavier, 52. Klavier,
 53. Klavier, 54. Klavier,
 55. Klavier, 56. Klavier,
 57. Klavier, 58. Klavier,
 59. Klavier, 60. Klavier,
 61. Klavier, 62. Klavier,
 63. Klavier, 64. Klavier,
 65. Klavier, 66. Klavier,
 67. Klavier, 68. Klavier,
 69. Klavier, 70. Klavier,
 71. Klavier, 72. Klavier,
 73. Klavier, 74. Klavier,
 75. Klavier, 76. Klavier,
 77. Klavier, 78. Klavier,
 79. Klavier, 80. Klavier,
 81. Klavier, 82. Klavier,
 83. Klavier, 84. Klavier,
 85. Klavier, 86. Klavier,
 87. Klavier, 88. Klavier,
 89. Klavier, 90. Klavier,
 91. Klavier, 92. Klavier,
 93. Klavier, 94. Klavier,
 95. Klavier, 96. Klavier,
 97. Klavier, 98. Klavier,
 99. Klavier, 100. Klavier

**Detektiv
 Schipek**
 Moritzstr. 14 (1011)
 Webergasse, 1908

Elysium, Räcknitz
 Ostbahnhof Linie 6 10 15
 Heute der beliebte und letzte
Donnerstags-Ball
1925
 Sprechmaschinen
 Reparatur - alle Ersatz- u. Zubehörteile gut
 u. bill. Paul Großkopf, Mechanikermstr.,
 Gschatzstr. 1. Werkst. im Hof rechts.

DKH
Drei-Kaiser-Hof
 Straßb. 7, 20, 22 Telefon 71059
 Heute Donnerstag 7 Uhr
o Großer Ball o

Donnerstag: Schlachtfest!
 Schmeißelbühne
A. Bach, Stephanienstr. 46
 ab 8 Uhr: Schmeißel, Übermütigkeit, Schach,
 Kasper, Kasperchen ab 4 Uhr: 11. Kapitel
 (Schmeißel über und Witzworte)

Waldpark Blasewitz
 in vollem Betrieb!
 Täglich von 10 bis 12 Uhr, 20 Pf.
 Betrieb bis 19 Uhr. Bahn
 Webergasse 17
 Ecke Quergasse
 43005 Tel. 21034, 28736

Chiffre
 Zylinder von 8 bis 12
 Größe u. 3 bis 10
 Größe. Geprägte
 Größe 21. L. (II)

Fluß- und Seefische Dresdner Fischhallen

Webbergasse 17
 Ecke Quergasse
 43005 Tel. 21034, 28736

Der Ritt in die Sonne

Roman von Paul Rosenbaum

„Haben Sie den Ritt in die Sonne schon gelesen? ...“

„Ja, ich habe es gelesen, aber ich finde es nicht so spannend wie Sie sagen.“

„Das ist doch das Beste! ...“

„Aber Sie haben doch auch andere Bücher gelesen.“

„Ja, aber diese sind doch nur Romane.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ich bin doch nicht so leicht zu imponieren.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Ich bin doch nicht so leicht zu imponieren.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Ich bin doch nicht so leicht zu imponieren.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Ich bin doch nicht so leicht zu imponieren.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

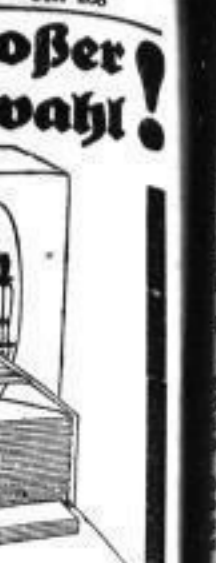
„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“

„Aber Sie wissen doch, dass es auch in der Wirklichkeit ...“

„Ja, aber das ist doch alles nur Theorie.“

„Aber Sie haben doch auch schon in die Sonne geritten.“

„Ja, aber das war doch nur ein kleiner Ausflug.“



Der Ritt in die Sonne

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Preisliste für verschiedene Ausgaben.

Advertisement for Lobeck's Schokolade Kakao Dessert.

Advertisement for Wobbe's Tablets.

Advertisement for Boran-Krem (modernes Feitkrem).

Advertisement for Forstmann Hüftgürtel (back braces).

Advertisement for Albert Stolle (toys and games).

Advertisement for J. Bargou Söhne (toys and games).

Advertisement for J. Kiebetz Pelze (furs).

Advertisement for Bleikristall (lead crystal).

Advertisement for Ruchen (textiles).

Advertisement for Linoleum-Hann (linoleum).

Advertisement for Damen-Schneiderei (women's tailoring).

Advertisement for Otto Wagner (toys and games).

